

Montag, 30. Mai 2016

Euroraum: Economic Sentiment – politische Risiken können Anstieg nicht aufhalten

■ Das Wirtschaftsvertrauen im Euroraum hat leicht zugenommen. Darauf deutet das Economic Sentiment der Europäischen Kommission hin. Der Indikator ist im Mai auf einem Stand von 104,7 Punkten (+0,7 Punkte) angestiegen.

■ Die Konsumenten und Unternehmer im Euroraum scheinen mit Gelassenheit auf die im zweiten Quartal vorhandenen politischen Untiefen zu blicken. Dies sind vor allem das Brexit-Referendum im Vereinigten Königreich und die einige Tage später folgende spanische Parlamentswahl.

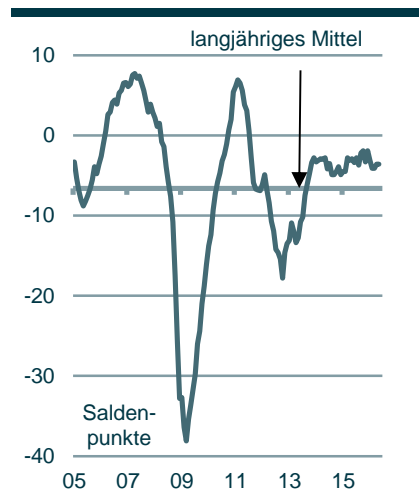
■ Der Anstieg im Mai beruht auf Verbesserungen in drei von fünf Teilkomponenten (Konsumenten, Bau und Einzelhandel). Nur das Dienstleistervertrauen hat sich etwas verschlechtert und das Industrier vertrauen blieb unverändert. In der regionalen Aufteilung zeigt der Indikator für die fünf größten Volkswirtschaften der Europäischen Währungsunion eine heterogene Entwicklung. In Deutschland, Italien und Frankreich hat sich das Economic Sentiment verbessert. In Spanien und den Niederlanden hingegen hat es sich verschlechtert.

■ Das Economic Sentiment im Mai deutet auf einen anhaltenden moderaten Wachstumskurs im Euroraum hin. Für das zweite Quartal rechnen wir mit einem Wachstum von +0,3 % im Vergleich zum Vorquartal.

1. **Das Wirtschaftsvertrauen im Euroraum hat leicht zugenommen.** Darauf deutet das Economic Sentiment der Europäischen Kommission mit einem Anstieg im Mai auf 104,7 Punkte hin (Bloomberg-Median: 104,4 Punkte, DekaBank: 104,2 Punkte). **Der Anstieg basiert auf Verbesserungen bei drei von fünf Teilkomponenten:** Konsumenten (+2,3 Punkte), Einzelhandel (+1,9 Punkte) und Bau (+1,7 Punkte). Einzig das Dienstleistervertrauen (-0,4 Punkte) hat sich etwas verschlechtert, das Industrier vertrauen blieb unverändert. Die Konsumenten und Unternehmer im Euroraum scheinen mit Gelassenheit auf die im zweiten Quartal vorhandenen politischen Untiefen zu blicken. Dies sind vor allem das Brexit-Referendum im Vereinigten Königreich und die einige Tage später folgende spanische Parlamentswahl. Daneben gibt es aber auch zahlreiche wirtschaftliche Unsicherheitsfaktoren, die das Wirtschaftsvertrauen hätten trüben könne. Dazu zählen die US-Geldpolitik, Krisen in Schwellenländern wie zum Beispiel in Brasilien und Venezuela, oder die Konjunktursorgen um China und die USA. **Mit 104,7 Punkten liegt das Economic Sentiment weiter über dem langjährigen Durchschnitt von 100 Punkten.** Dies gilt auch für alle fünf Teilkomponenten.

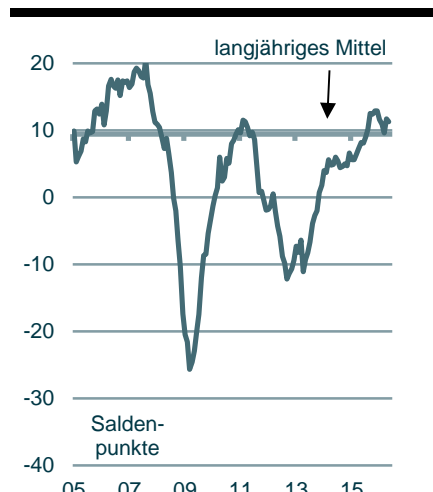
2. In der regionalen EWU-Rangfolge beim Economic Sentiment liegt das ehemalige Krisenland **Zypern** (111,3 Punkte; -2,0 Punkte) mit deutlichem Abstand zum Zweitplatzierten **Italien** (108,4 Punkte; +0,3 Punkte) an der Spitze. **Luxemburg** (107,2

Euroraum: Industrier vertrauen



Quellen EU-Kommission, DekaBank.

Euroraum: Dienstleistervertrauen



Quellen: EU-Kommission, DekaBank.

Euroraum: Konsumentenvertrauen



Quellen: EU-Kommission, DekaBank.

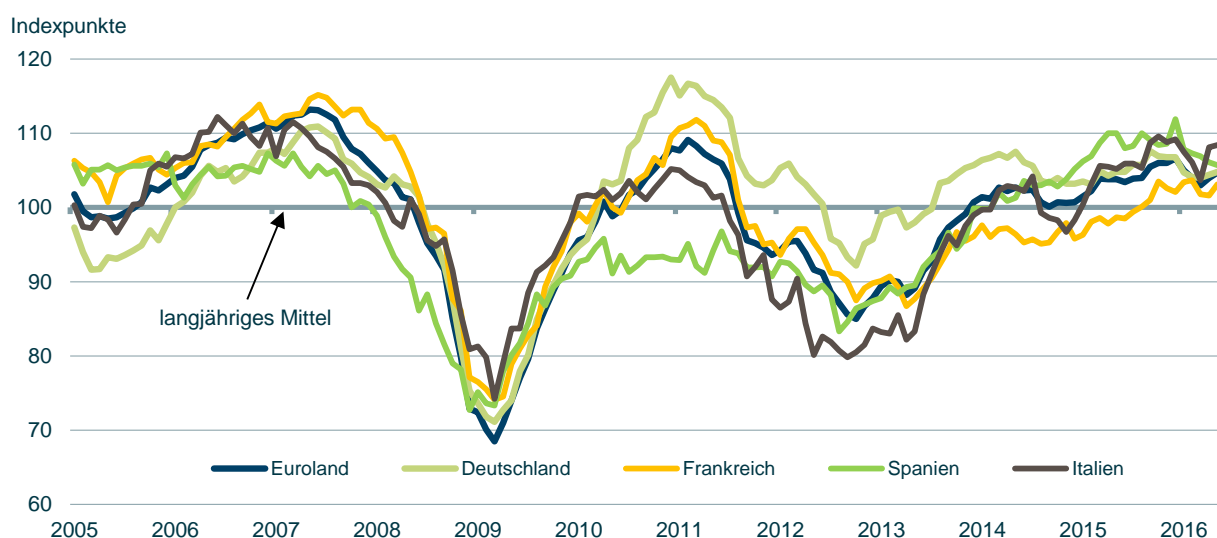
Montag, 30. Mai 2016

Punkte; -0,8 Punkte) belegt den dritten Platz. Die gescheiterte Regierungsbildung in **Spanien** und die bevorstehenden Wahlen im Juni scheinen niemanden in Spanien zu erschrecken. Das spanische Wirtschaftsvertrauen ist zwar leicht zurückgegangen, aber mit 105,7 Punkten (-0,4 Punkte) liegt es nach wie vor über dem EWU-Durchschnitt. Mit einem kleinen Anstieg auf 104,8 Punkte (+0,4 Punkte) bleibt auch das deutsche Wirtschaftsvertrauen über dem Durchschnittswert für den Euroraum. Damit weisen nun die drei wichtigsten Stimmungsindikatoren (Einkaufsmanagerindex, ifo Geschäftsklima und Economic Sentiment) auf eine Stimmungsverbesserung in Deutschland im Mai hin. Die rote Laterne bleibt in **Griechenland** (89,7 Punkte; -0,6 Punkte). Die erneuten Probleme in Griechenland haben zwar nicht zu einem Stimmungseinbruch geführt, aber eine Verbesserung des griechischen Wirtschaftsvertrauens war vor diesem Hintergrund nur schwer möglich. Vor Griechenland liegen **Finnland** (96,8 Punkte; -0,4 Punkte) und die **Slowakei** (98,0 Punkte; -1,6 Punkte).

3. Das Economic Sentiment im Mai deutet auf einen anhaltenden moderaten Wachstumskurs im Euroraum hin.

Für das zweite Quartal rechnen wir mit einem Wachstum von +0,3 % im Vergleich zum Vorquartal.

Euroraum: Economic Sentiment



Quellen: EU-Kommission, DekaBank.

Autor:

Dr. Christian Melzer

Tel.: 069/7147-2851, E-Mail: christian.melzer@deka.de

Disclaimer: Diese Informationen inklusive Einschätzungen wurden von der DekaBank nur zum Zwecke der Information des jeweiligen Empfängers erstellt. Die Informationen stellen weder ein Angebot, eine Einladung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Finanzinstrumenten noch eine Empfehlung zum Erwerb dar. Die Informationen oder Dokumente sind nicht als Grundlage für eine vertragliche oder anderweitige Verpflichtung gedacht. Auch eine Übersendung dieser Information stellt kein Angebot, Einladung oder Empfehlung dar. Diese Information ersetzt nicht eine (Rechts-, Steuer- und / oder Finanz-) Beratung. Jeder Empfänger sollte eine eigene unabhängige Beurteilung, eine eigene Einschätzung und Entscheidung vornehmen. Insbesondere wird jeder Empfänger aufgefordert, eine unabhängige Prüfung vorzunehmen und/oder sich unabhängig fachlich beraten zu lassen und seine eigenen Schlussfolgerungen im Hinblick auf wirtschaftliche Vorteile und Risiken unter Berücksichtigung der rechtlichen, regulatorischen, finanziellen, steuerlichen und bilanziellen Aspekte zu ziehen.

Es handelt sich bei dieser Information um unsere im Zeitpunkt der Veröffentlichung aktuellen Einschätzungen. Die Einschätzungen können sich jederzeit ohne Ankündigung ändern. Die hier abgegebenen Einschätzungen wurden nach bestem Wissen und Gewissen getroffen und stammen oder beruhen (teilweise) aus von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen. Eine Haftung für die Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der gemachten Angaben und Einschätzungen, einschließlich etwaiger rechtlichen Ausführungen, ist ausgeschlossen.

Diese Information inklusive Einschätzungen dürfen weder in Auszügen noch als Ganzes ohne schriftliche Genehmigung durch die DekaBank vervielfältigt oder an andere Personen weitergegeben werden.